



Dresden, den 24. April 2019

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Lukasstraße 6, 01069 Dresden, www.evlks.de, www.landeskirche-sachsen.de

Telefon: 0351 4692-245, Telefax: 0351 4692-249, presse@evlks.de

Matthias Oelke, Pressesprecher

Radwegkirchen öffnen für die neue Saison

STADT WEHLEN – In der Frühlingszeit öffnen nach und nach die Radwegkirchen als besinnliche Rast für Zweiradtouristen auf kleiner oder großer Fahrt. Am nächsten Sonntag, 28. April, startet die Radfahrerkerche in Stadt Wehlen (Sächsische Schweiz) mit einem Eröffnungsgottesdienst und dem traditionellen Anradeln in die Saison. Die am sächsischen Oberlauf der Elbe gelegene Kirche befindet sich am Elbradweg.

Elbabwärts lädt die tagsüber geöffnete Stephanuskirche in Dresden-Zschachwitz zu einer Rast ein. Auf dem Pfarrgelände (Meußlitzer Str. 113) gibt es einen Fahrradabstellplatz mit Lademöglichkeit für E-Bikes, mehrere Sitzplätze zum Verweilen, ein Labyrinth, Geo Caching und Sandkasten mit Rutsche für Kinder.

Auch in anderen Gegenden Sachsens öffnen sich Kirchen Fahrradfahrern, um einen Ort der Stille anzubieten. Als ständig „geöffnete“ Kirche gilt gebäudebedingt die Kirchrune Zöbiger in Markkleeberg nahe des Cospudener Sees. Hier wurde am Ostermontag nicht nur die Fahrradsaison mit einem Freiluft-Gottesdienst eröffnet, sondern auch eine im südlichen Anbau befindliche behindertengerechte Sanitär-Anlage.

Vergleichsweise hoch hinaus geht es im erzgebirgischen Bärenstein, wo die Erlöserkerche als Radwegkerche den Besuchern in den Sommermonaten wieder offen steht. Der Beginn in die Saison erfolgte bereits am 13. April an der Erlöserkerche mit einer Andacht, einer anschließenden kleinen Radtour und abschließendem Imbiss.

In der Oberlausitz öffnete die Walddorfer Kirche am Gründonnerstag. Am 28. April will der Förderverein zum Erhalt der Walddorfer Kirche

dann offiziell in die dritte Saison als Radwegkirche starten. An dem Tag ist auch eine Fotoausstellung in der Kirche zu sehen. Das hat schon Tradition, denn seit mehreren Jahren organisiert der Förderverein der Walddorfer Kirche jährlich eine Fotoschau im Gotteshaus.

Die Sankt Martinskirche zu Nerchau bei Grimma öffnet von Anfang Mai bis Ende Oktober die Radwegkirche wieder ihre Türen. Durch ihre Lage direkt am Muldentalbahnradweg sind vor allem Radfahrer eingeladen hier zu Rasten und Kräfte auch für die Seele zu tanken.

Radwegkirchen

<http://www.radwegkirchen.de/>